

	<p>AHPGS Akkreditierung gGmbH Sedanstr. 22 79098 Freiburg Telefon: 0761/208533-0 E-Mail: ahpgs@ahpgs.de Internet: www.ahpgs.de</p>
Studienfach	„Soziale Arbeit in der alternden Gesellschaft“
Abschluss	Master of Arts
Studiendauer	drei Semester
Studienform	Vollzeit
Hochschule	Magdeburg-Stendal
Aufnahme des Studienbetriebs	Wintersemester 2007/2008
Fakultät/Fachbereich	FB Soziale Arbeit, Gesundheit und Medien
Kontaktperson	Prof. Dr. Josefine Heusinger
Telefon	0391-886-4117
Fax	0391-886-4293
E-Mail	Josefine.heusinger@hs-magdeburg.de
Akkreditiert durch	AHPGS e.V. – Akkreditierungsagentur im Bereich Gesundheit und Soziales
Erstakkreditierung am	12.02.2009
Reakkreditierung am	24.09.2015
Akkreditiert bis	30.09.2021
Auflagen	Die Auflagen wurden in der Sitzung der Akkreditierungskommission vom 21.07.2016 als erfüllt bewertet.
Profil des Studiengangs	<p>Der von der Hochschule Magdeburg-Stendal, Fachbereich Sozial- und Gesundheitswesen, angebotene Studiengang „Soziale Arbeit in der alternden Gesellschaft“ ist ein konsekutiver Master-Studiengang, in dem insgesamt 90 Credit Points (CP) nach dem European Credit Transfer System (ECTS) vergeben werden. Ein CP entspricht einem Workload von 30 Stunden. Das Studium ist als ein drei Semester Regelstudienzeit umfassendes Vollzeitstudium konzipiert. Der gesamte Workload beträgt 2.700 Stunden. Er gliedert sich in 640 Stunden Präsenzstudium und 2.060 Stunden Selbststudium. Der Studiengang ist in elf Module gegliedert, die alle erfolgreich absolviert werden müssen. Das Studium wird mit dem Hochschulgrad „Master of Arts“ (M.A.) abgeschlossen. Zulassungsvoraussetzung für den Studiengang ist der Nachweis eines Bachelor-Abschlusses oder mindestens gleichwertigen Abschlusses an einer Hochschule, in dem die Regelstudienzeit mindestens 7 Semester betrug oder mindestens 210 CP erworben wurden. Der erste berufsqualifizierende Abschluss muss mit guten oder sehr guten Leistungen der Fachrichtung Soziale Arbeit oder vergleichbarer sozial- und gesundheitswissenschaftlicher Disziplinen erfolgt sein, wobei das Abschlussmodul (Bachelorarbeit o.ä.) mit mindestens der Note 2,3 bewertet</p>

	<p>wornden sein muss. Weiterhin sind mindestens ausreichende Kenntnisse der englischen Sprache auf dem Niveau der Hochschulzugangsberechtigung nachzuweisen. Dem Studiengang stehen durchschnittlich 20 Studienplätze pro Jahr zur Verfügung. Die Zulassung erfolgt jeweils zum Sommersemester. Die erstmalige Immatrikulation von Studierenden erfolgte zum Wintersemester 2007/2008. Studiengebühren werden nicht erhoben.</p> <p>Der Studiengang qualifiziert für die professionelle Arbeit im Schnittfeld von gerontologischen und sozialarbeiterischen Arbeitsfeldern. Er befähigt die Studierenden, Maßnahmen der sozialen Unterstützung, der sozialräumlichen Gestaltung und Planung für ein ‚gutes Altern‘ sowie der Beratung und Bildung zu konzipieren, umzusetzen und zu organisieren. Ein besonderes Gewicht wird darüber hinaus auf die Erlangung von Fähigkeiten gelegt, in der angewandten Forschung (z.B. im Rahmen der Evaluation und des Qualitätsmanagements) selbstständig tätig zu werden, um ein Forschungsdesign gestalten, Forschungsmethoden anwenden und Daten auswerten zu können.</p>
Zusammenfassende Bewertung	<p>Die Gutachtenden zeigen sich beeindruckt von der positiven Entwicklung des vorliegenden Studiengangs seit der Erstakkreditierung. So wurde der Studiengang von den Studierenden als Möglichkeit, ein konsekutives Master-Studium fortzusetzen, angenommen. Darüber hinaus hat sich das Studiengangskonzept mit der Verbindung sozialarbeiterischer und gerontologischer Inhalte etabliert.</p> <p>Die Gutachtenden heben ferner die stringente Forschungsorientierung des Studiengangs hervor, die für die Weiterentwicklung des zukünftig immer bedeutsamer werdenden Feldes unabdingbar ist.</p> <p>Der positive Gesamteindruck bestätigte sich insbesondere im Gespräch mit den Studierenden, die offen und fokussiert die Entwicklung des Studiengangs begleiten und unterstützen.</p> <p>Zusammenfassend kommen die Gutachtenden zu dem Ergebnis, der Akkreditierungskommission der AHPGS die Akkreditierung des Master-Studiengangs „Soziale Arbeit in der alternden Gesellschaft“ zu empfehlen.</p>
Internetseite	<p>https://www.hs-magdeburg.de/studium/master/soziale-arbeit-in-der-alternden-gesellschaft.html</p>
Weitere Informationen	<p>Zusätzliche Angaben zu diesem Studiengang finden Sie im Hochschulkompass der HRK.</p>